

WARUM HIER STUDIEREN?

- » Innovativ und praxisorientiert
- » Beste Karrierechancen
- » Nähe zu den Professoren
- » Kleine Lerngruppen
- » Bestens vernetzt in der Wirtschaft
- » In der Metropolregion Hamburg
- » Duales Studium möglich
- » Eigene Stipendienprogramme
- » Auslandssemester möglich
- » Start zum Sommer und Winter

Die Fachhochschule Wedel ist einmalig in Deutschland: Sie ist eine der ältesten Hochschulen in privater Trägerschaft und blickt als inhabergeführtes Familienunternehmen auf eine mehr als 75-jährige Tradition zurück.

Die Hochschule setzt auf eine exzellente Vernetzung. Sie arbeitet erfolgreich mit Spitzenunternehmen aller Branchen zusammen und kooperiert mit zahlreichen Partnerhochschulen weltweit – für beste Karriereperspektiven ihrer Studierenden.

KONTAKT

Studierendensekretariat

☎ 04103 - 80 48 - 0

✉ sekretariat@fh-wedel.de

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Christian-Arved Bohn

☎ 04103 - 80 48 - 40

✉ christian-arved.bohn@fh-wedel.de



fhwedel 
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Fachhochschule Wedel
Feldstraße 143 | 22880 Wedel

www.fh-wedel.de

Stand: August 2024



Studieren an der FH Wedel

Medieninformatik

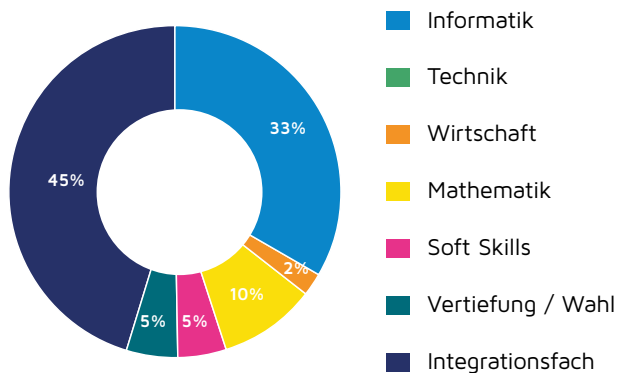
Bachelor of Science (B.Sc.)

PROFIL DES STUDIENGANGS

Eckdaten

Abschluss:	Bachelor of Science (B.Sc.)
Regelstudienzeit:	7 Semester
Studienplätze:	40 jährlich
Zulassung:	Zulassungsfrei (ggf. mit Auswahlverfahren)
Studienformen:	Vollzeit, Teilzeit, dual
Unterrichtssprache:	Deutsch
Studiengangprofil:	Anwendungsorientiert
Bewerbungsfrist:	31. August (WiSe) 28. Februar (SoSe)
Studienbeginn:	1. Oktober (WiSe) 1. April (SoSe)
Auslandssemester:	Freiwillig
Studiengebühren:	300 EUR*/Monat in Vollzeit

Fachanteile



*Änderungen vorbehalten



STUDIENINHALTE

Der Bachelor-Studiengang Medieninformatik hat mit Fächern wie Programmierung, Internet-Technologien, Computergrafik oder Mathematik einen hohen Anteil an naturwissenschaftlichen Fächern und Informatik. Spezielle Anwendungsfächer wie Mediengestaltung oder Audio-, Video- und Bildbearbeitung kommen als Studieninhalte hinzu. Kurse zu Themen wie Marketing, Recht, Datenschutz oder Soft Skills runden die Ausbildung ab und machen Sie fit für das Berufsleben.

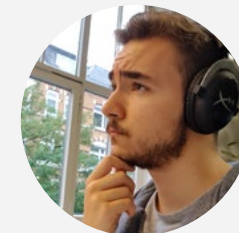
Mit berufsrelevanten Computerprogrammen umgehen zu können, ist wichtig. Daher setzen Sie sich mit Programmen wie Photoshop, Illustrator, InDesign, Flash, Avid oder After Effects auseinander. In den ersten zwei Semestern entwickeln Sie bereits Software- und Computer-Animationen oder erstellen einen kompletten Film. Dabei kümmern Sie sich eigenständig um Ihr Projekt – vom Storyboard über die Audio- und Video-Planung und den Dreh bis hin zum abschließenden Projektbericht.

INFRASTRUKTUR

Ihnen steht an der Hochschule eine zeitgemäße Infrastruktur zur Verfügung. Die Arbeitsplätze sind mit aktuellster Hard- und Software ausgestattet. Im Medienlabor sind Video- und Audiostudios mit Lichttechnik, Kameras, Greenbox und Mischpulten. Im Virtual-Reality-Labor befindet sich die CAVE und die CoBench. Die CAVE ist ein begehbare Kubus, dessen Wände mit Projektionssystemen angestrahlt werden. Der Nutzer wird mittels Technik vollständig in eine virtuelle Szene eingebettet. Sie können beispielsweise virtuell Kartfahren. Die CoBench ist dagegen ein großer Interaktionstisch, dessen berührungssensible Oberfläche mit einer computererzeugten Szene bespielt wird.

BERUFSAUSSICHTEN

Medieninformatiker arbeiten häufig als Software-Entwickler im Multimedia- und Internet-Bereich. Hier sorgen sie dafür, dass aus Text, Bild, Video oder Animation Multimedia-Produkte entstehen oder sie bauen für den digitalen Handel nutzerfreundliche Shop-Systeme. Für Werbeagenturen programmieren sie interaktive und animierte Web-Elemente. Außerdem entwickeln sie neue Apps für Smartphones oder Tablets.



„Der Studiengang Medieninformatik ist sehr interessant, da er die Komplexität der Informatik mit der visuellen und kreativen Ebene der Technik verbindet.“

Dario Zuban hat Medieninformatik an der FH Wedel studiert.